

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN MAGISTRATSDIREKTION - PRESSETEIL

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON. B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH WILHELM ADAMETZ

Mittwoch, 30./November 1955

Blatt 2108

Empfang für die Delegierten des Artistenkongresses

=====

30. November (RK) Gestern begann in Wien der 3. Kongreß der Internationalen Föderation der Varieté-Artisten. Delegierte aus acht Ländern Europas nehmen daran teil. Am Abend waren die Delegierten Gäste des Bürgermeisters im Roten Salon des Wiener Rathauses. Vizebürgermeister Honay begrüßte im Beisein von Vizebürgermeister Weinberger und den Stadträten Bauer, Lakowitsch und Mandl die Teilnehmer an dem Kongreß. Für den Empfang dankten der Sektionsvorstand der österreichischen Artisten Arleth und der Präsident der Internationalen Föderation Feldmann aus Hamburg.

- - -

J.N. Mayer zum Gedenken

=====

30. November (RK) Auf den 1. Dezember fällt der 150. Geburtstag des Bildnis- und Figurenmalers Johann Nepomuk Mayer.

Ein gebürtiger Wiener, bildete er sich an der Kunstakademie aus und betätigte sich als Porträtmaler, vor allem aber als künstlerischer Restalter zahlreicher Alt-Wiener Ladenschilder. Seine besondere Begabung für dieses Schaffensgebiet war so stark und erwarb ihm solchen Ruf, daß er den Namen "Schilder-Rafael" erhielt. In späteren Jahren wirkte J.N. Mayer als Zeichenlehrer am Theresianum und starb am 16. Juli 1866 in seiner Vaterstadt.

- - -

Steinerne Hochzeit auf der Landstraße

=====

30. November (RK) Am Samstag werden Regierungsrat i.R. Franz Korim und seine Frau Emilie, geb. Riemer, in ihrer Wohnung im Fasanviertel im 3. Bezirk das Fest der Steinernen Hochzeit feiern. Der Bürgermeister wird aus diesem Anlaß dem greisen Jubelpaar die Glückwünsche der Stadtverwaltung und der Wiener Bevölkerung übermitteln.

Der nun 89jährige, in Olmütz geborene "steinerne Bräutigam" hat am 3. Juni 1888 in Budapest mit seiner um zwei Jahre jüngeren Gattin den Bund der Ehe geschlossen. Von den 67½ Jahren ihrer Ehe haben die beiden 58 Jahre in Wien verbracht und dabei neben großem Eltern Glück auch viel an herbem Elternleid durch den vorzeitigen Verlust von vier ihrer sechs Kinder erfahren.

Unter den 8.229 Ehepaaren, die seit 1945 im Wiener Rathaus geehrt wurden, befanden sich bis jetzt nur zwei Steinerne Hochzeitspaare, das eine in Ottakring, das zweite in Favoriten. Nunmehr feiert das dritte Paar dieses seltene Hochzeitsjubiläum.

Den Eisernen Hochzeitstag, das sind 65 Ehejahre, erlebten in den letzten zehn Jahren 17 Wiener Ehepaare.

- - -

Pferdemarkt vom 29. November

=====

30. November (RK) Aufgetrieben wurden 242 Pferde, davon 21 Fohlen. Als Schlächterpferde wurden 227, als Nutztier 1 verkauft, unverkauft blieben 14 Pferde.

Preise: Jungpferde und Fohlen 7.80 bis 11.30 S. 1. Qualität 6.30 bis 8.- S, 2. Qualität 5.30 bis 6.20 S, 3. Qualität 4.- bis 5.20 S.

Herkunft der Tiere: Wien 3, Niederösterreich 95, Oberösterreich 71, Burgenland 28, Steiermark 24, Kärnten 13, Salzburg 5, Tirol 3.

Der Marktverkehr war ruhig. Pferde verbilligten sich (besonders in der Mittelqualität) bis zu 30 Groschen, Fohlen notierten schwach behauptet.

- - -

Verhandlungen über neues Gehaltsgesetz im Rathaus
=====

30. November (RK) Heute wurden unter dem Vorsitz des Amtsführenden Stadtrates für Personalangelegenheiten Dr. Migsch im Wiener Rathaus die Verhandlungen mit der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten über die mit der Schaffung eines neuen Gehaltsgesetzes im Zusammenhang stehenden Forderungen der Gewerkschaft fortgesetzt. In dieser Besprechung wurde eine Annäherung in den grundsätzlichen Fragen erzielt. Die Verhandlungen werden fortgeführt.

- - -